

NEWS

Budget 2021: Paradigma Ökosteuer **S. 3**

REGARDS

Drogues en prison: Système malade **p. 4**

Deutschland und der Holocaust:

Zerstörte Sprache, verdrängte Schuld **S. 6**

Literatur: „Does blood coming out of your body make you a woman?“ **S. 8**

Printemps arabe: Dix ans de désillusions **p. 10**

Spanien in der Pandemie:

„Hungerschlangen vermeiden“ **S. 12**

WAT ASS LASS

Kalender **S. 2 - S. 7**

Aircheck-Session: Great Mountain Fire **S. 4**

Podcasts **S. 6**

EXPO

Ausstellungen **S. 8 - S. 13**

Cyberfeminism Index **S. 10**

FILMER A SERIEN

Programm **S. 14 - S. 17**

Letter to You **S. 15**

Ozark **p. 17**

Coverfoto: maillysterkendries

WAT ASS LASS | 18.12. - 27.12.



Ein Topf Jazz gefälltig? Den bringen das Duo Bruno Lapin und Jo an diesem Montag, dem 20. Dezember um 11h mit ins Neimënster. Das Konzert findet online statt.

FR, 18.12.

MUSEK

ONLINE Francesca da Rimini, de Riccardo Zandonai, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Monaco Swing Ensemble, Gypsy Jazz, Unterfahrt Jazz Club, 20h. unterfahrt.de

ONLINE Der Rosenkavalier, von Richard Strauss, unter der Leitung von Philippe Jordan, inszeniert von Otto Schenk, Wiener Staatsoper, 20h. www.staatsoperlive.com

ONLINE Anna Reusch, Bruno Anselmo & Jermaine Dotson,

electric groove live from Tanzhaus West & Dora Brilliant, United We Stream, 21h. unitedwestream.berlin

THEATER

ONLINE Schwarzer Block, von Kevin Rittberger, inszeniert von Sebastian Nübling, Das Maxim Gorki Theater, 19h30. www.gorki.de/de/gorki-stream

KONTERBONT

Foodsharing Luxembourg Distribution Day, centre culturel Am Duerf, Junglinster, 18h. foodsharing.lu

ONLINE Haus aus Stein, Lesung Asli Erdogans Text, Literaturhaus Stuttgart, 19h30. literaturhaus-stuttgart.de/programm.html

WAT ASS LASS | 18.12. - 27.12.

SA, 19.12.

JUNIOR

Die Farben und Gerüche von Weihnachten,

Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 10h - 17h.
Tel. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu
Einschreibung erforderlich.

Vullen zeechnen, (11-15 Joer), Biodiversum, Remerschen, 13h30.
Aschreiwung erfuerderlech: www.science-club.lu
Org. Musée national d'histoire naturelle.

Lichtspillereien, atelier créatif dans le cadre de l'exposition « Unified Glare Rating » (6-12 ans), Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 15h. Tél. 22 50 45.
Inscription obligatoire : klik@casino-luxembourg.lu

ONLINE Atelier interactif en ligne : 25 ans Lëtzebuerg patrimoine mondial, (> 3 ans), Ilétaitunefois asbl, 16h30. facebook.com/iletaitunefois.asbl

MUSEK

ONLINE Boris Godunov, de Modeste Moussorgski, sous la direction de Valery Gergiev, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ARTIKEL ONLINE Aircheck-Session : Great Mountain Fire, pop indie, Kulturfabrik & Radio 100,7, 17h. Diffusion sur Radio 100,7.

ONLINE Berliner Philharmoniker, unter der Leitung von Andris Nelsons, Werke von Beethoven und Liszt, Philharmonie Berlin, 19h. digitalconcerthall.com/de/live

ONLINE Elektra, von Richard Strauss, unter der Leitung von Franz Welser-

Möst, insziniert von Harry Kupfer, Wiener Staatsoper, 19h. www.staatsoperlive.com

ONLINE Jenny Evans, Christmas Songs, Unterfahrt Jazz Club, 20h. unterfahrt.de

ONLINE Franzi & Kevin, electro, live from 806QM Elektroladen, United We Stream, 21h - 23h. unitedwestream.berlin

THEATER

ONLINE Woyzeck Interrupted, von Mahin Sadri und Amir Reza Koohestani nach Georg Büchner, Deutsches Theater Berlin, 20h. deutschestheater.de/programm/a-z/woyzeck-interrupted
Die Aufzeichnung ist 24h verfügbar.

KONTERBONT

ONLINE Et gött een net als Elterebuer, Seminair fir zukünfteg Elteren an Elteren vu Puppelcher, 10h. Aschreiwung erfuerderlech: eltereschoul@kannerschlass.lu kannerschlass.lu/fr/nos-services/eltereschoul/agenda

Je sens l'art - l'art communique avec moi, visite-débat, Musée national d'histoire et d'art, Luxembourg, 18h (F). Tél. 47 93 30-1. www.mnha.lu
Inscription obligatoire : servicedespublics@mnha.etat.lu

SO, 20.12.

JUNIOR

ONLINE Tufa Stream Factory: Julius Plauschsofa, Weihnachtliche Unterhaltung für Kinder und die ganze Familie, 16h. facebook.com/OK54Buergerfunk

Theater und vergleichbare Veranstaltungsorte in Luxemburg sind zur Eindämmung der Corona-Pandemie vorerst bis zum 15. Januar geschlossen. Galerien und Museen bleiben geöffnet. Alle Kulturinstitutionen in Frankreich, Belgien und Deutschland bleiben bis auf weiteres geschlossen. Informieren Sie sich bei Interesse an Veranstaltungen und Ausstellungen in Luxemburg bitte im Vorfeld online oder über die angegebenen Telefonnummern über Programmänderungen und über zu beachtende Vorschriften.

Les théâtres et autres lieux culturels au Luxembourg sont fermés jusqu'au 15 janvier dans le cadre des mesures destinées à contenir la pandémie. Les galeries et les musées restent ouverts. Toutes les institutions culturelles en France, en Belgique et en Allemagne sont fermées jusqu'à nouvel ordre. Si vous êtes intéressé-e par des événements ou des expositions au Luxembourg, n'oubliez pas de vous informer en ligne à l'avance sur les éventuels changements de programme ou les mesures sanitaires à respecter.

MUSEK

ONLINE Nabucco, de Giuseppe Verdi, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Bruno Lapin feat. Jo, jazz, Neimënster, 11h. www.neimenster.lu youtube.com/user/abbayeneumunster/videos

ONLINE Berliner Philharmoniker, unter der Leitung von Andris Nelsons, Werke von Beethoven und Liszt, Philharmonie Berlin, 12h. digitalconcerthall.com/de/live

ONLINE Otello, von Giuseppe Verdi, unter der Leitung von Graeme Jenkins, inszeniert von Christine Mielitz, Wiener Staatsoper, 19h. www.staatsoperlive.com

ONLINE The Grund Club, artists perform in secret locations, 20h. www.rockhal.lu

ONLINE Jazzrausch Bigband, Techno-Jazz, Unterfahrt Jazz Club, 20h. unterfahrt.de

ONLINE Låmpø & Scumdog, electro, live from Muk Giessen,

United We Stream, 21h - 23h. unitedwestream.berlin

THEATER

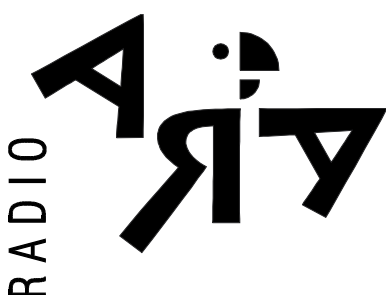
ONLINE Mutter Courage und ihre Kinder, inszeniert von Bertolt Brecht und Erich Engel, Audiodeskription im Rahmen des Pilotprojektes „Berliner Spielplan Audiodeskription“, Berliner Ensemble, 18h. berliner-ensemble.de/stream-audiodeskription
Die Aufzeichnung ist bis zum Ende des Jahres verfügbar.

ONLINE Marienplatz, von Benjamin M. Bukowski, inszeniert von Andrés Dömötör, Residenz Theater, 19h. residenztheater.de

KONTERBONT

ONLINE Fl(t)i+ttchen_lesen, der feministische Lesekreis im Internet, Makroscope, 14h30. facebook.com/makroscope

The Luxembourg Story. More than 1.000 Years of Urban History, guided tour, Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 14h (F). Tel. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu



102.9 MHz / 105.2 MHz
www.ara.lu

Mondophon, mit Willi: samstags 17h - 18h30

Am Samstag, dem 26.12.: Verbotene Frauenstimmen aus Iran, 18 iranische Sängerinnen, die in Iran nur vor Frauen auftreten dürfen, singen iranische Klassik, Folk und Pop aus fünf Jahrzehnten.

EVENT

WAT ASS LASS | 18.12. - 27.12.

COPYRIGHT: MAILYSTERKENDRIES



Great Mountain Fire sind fünf Freunde aus Brüssel, die mit ihrem Funk und Indie bereits mehrere Musikpreise in Belgien abgestaubt haben.

AIRCHECK-SESSION

Funky durch die Krise

Isabel Spigarelli

Die Brüsseler Band Great Mountain Fire spielt am Samstag in der Escher Kulturfabrik. Das Publikum darf sich nicht vor der Bühne die Füße platt stehen, dafür aber zuhause das Radio lauter drehen und ungeniert Beifall klatschen.

1979 sangen The Buggles: „I met your children. What did you tell them? Video killed the radio star.“ Einundvierzig Jahre später gibt es Neuigkeiten für Band und Kinder: Kulturfabrik und Radiosender 100,7 bringen mit der Konzertreihe Aircheck die Radiostars zurück. Die Veranstalter*innen laden seit November aufstrebende, neue Talente aus Europa in die Escher Konzerthalle ein und übertragen ihren Auftritt live. Den Auftakt machte die luxemburgische Band Tuys, die im September ihre Musikfilm-Reihe „A Curtain Call for Dreamers“ veröffentlichte. Bei der zweiten Session gab es Blues aus Luxemburg von der Band Heavy Petrol. Mit dem kommenden Auftritt von Great Mountain Fire gehen die Veranstalter*innen über die nationalen Grenzen hinaus und wechseln musikalisch erneut die Schiene: Die Band kommt aus Brüssel und spielt eine Mischung aus Funk und Indie.

Great Mountain Fire setzt sich aus fünf Sandkastenfreunden zusammen, „who've always played together since the late 90's“, wie es auf der Website ihrer Agentur Treetop Agency heißt. Die Namen dahinter: Thomas de Hemptinne (Stimme, Keys, Gitarre), Antoine Bonan (Gitarre, Keys, Stimme), Alexis Den Doncker (Bass, Stimme), Tommy Onraedt (Synthesizer) und Morgan Vigilante (Drums, Perkussion). Neu im Sinne von unerfahren sind die fünf Freunde nicht. Das erste Album der Band, Canopy, kam 2011 auf den Markt. Es folgten Auftritte in den Benelux-Ländern sowie der Schweiz und Quebec. 2012 lieferte die Band mit The Unplugged Version of Canopy eigene Neuinterpretationen ihres Debutalbums. Für ihre Darbietung des Albums im Brüsseler Cirque Royal wurden die Musiker 2013 mit einem Octaves de la musique für den besten Liveact ausgezeichnet. Es folgten eine zweijährige Pause und ein weiteres Studioalbum - Sundogs. Das bescherte der Band 2016 den belgischen D6bels Award für das beste Albumcover, das von David Delruelle gestaltet wurde, und den Octaves de la musique für die beste Pop-Rock-Band.

Pop und Rock sind auf dem neuen Album, Movements, jedoch nicht zu hören. Die Stücke haben mehr was

von Funk und Disco. Der Sound ist unbeschwert und melancholisch zugleich, erinnert stellenweise entfernt an Songs der amerikanischen Band The Flaming Lips. Die Umstände, unter denen das Album laut Kulturfabrik und anderen Medien, entstanden sein soll, spiegelt das Endprodukt nicht. Die fünf Musiker sollen sich nach einer Tour in einer Holzhütte im Süden Brüssels zusammengetan haben, um an Movements zu arbeiten. Country oder Hüttengaudi ist aber nicht. Schließt man beim Zuhören die Augen, taucht kein Holz auf - dafür aber sonnendurchflutete Autos auf einem Roadtrip durch den Süden und schillernde Discokugeln, die ihr Mosaik aus Licht auf eine tanzende Menge werfen. Bilder, die man während der anhaltenden Pandemie durchaus genießt und zwischendurch zum Aufatmen gebrauchen kann. Der Auftritt der Band Great Mountain Fire wird an diesem Samstag, ab 17 Uhr, auf dem Radiosender 100,7 übertragen.

Great Mountain Fire/Aircheck.
An diesem Samstag, dem 19. Dezember, um 17 Uhr auf dem Radiosender 100,7.

MO, 21.12.

JUNIOR

Papeterie festive, pour toute la famille, Villa Vauban, *Luxembourg*, 14h - 17h. Tél. 47 96 49-00. www.villavauban.lu
Inscription obligatoire.

MUSEK

ONLINE Götterdämmerung, de Richard Wagner, sous la direction de Fabio Luisi, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Der Nussknacker und die Zuckerfee, Familienkonzert, unter der Leitung von Andrés Orozco-Estrada, Wiener Symphoniker, 11h. wienersymphoniker.at/nussknacker
Die Aufzeichnung ist bis Ende des Jahres verfügbar.

ONLINE Das verratene Meer, von Hans Werner Henze, unter der Leitung von Simone Young, inszeniert von Jossi Wieler und Sergio Morabito, Wiener Staatsoper, 20h. www.staatsoperlive.com

DI, 22.12.

JUNIOR

Die Farben und Gerüche von Weihnachten, Lëtzebuerg City Museum, *Luxembourg*, 14h - 17h. Tél. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu
Einschreibung erforderlich.

MUSEK

ONLINE Die Zauberflöte, de Wolfgang Amadeus Mozart, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Lisa Wahland Band, Jazz, Unterfahrt Jazz Club, 20h. unterfahrt.de

KONTERBONT

Renc'Art - œuvre du mois : billet de 10 francs à l'effigie de Paul Eyschen (1940), Musée national d'histoire et d'art, *Luxembourg*, 12h30 (L). Tél. 47 93 30-1. www.mnha.lu
Inscription obligatoire : servicedespublics@mnha.etat.lu

ONLINE After WiP - Word in Progress, avec Gérald Dumont, Kulturfabrik & Radio 100,7, 20h. Diffusion sur Radio 100,7.

WAT ASS LASS | 18.12. - 27.12.

Le podcast de la pièce « Parkour » sera accessible sur le site internet de Radio 100,7 durant 14 jours.

COPYRIGHT@GRENAT

MI, 23.12.

JUNIOR

Diable, sors... de ton livre !

Atelier de reliure dans le cadre de l'exposition « L'homme gris » (7-12 ans), Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain, Luxembourg, 9h. Tél. 22 50 45. www.casino-luxembourg.lu
Inscription obligatoire.

MUSEK

ONLINE Cendrillon, de Jules Massenet, sous la direction de Bertrand de Billy, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Al Jones Blues Band, Blues, Unterfahrt Jazz Club, 20h. unterfahrt.de

KONTERBONT

Foodsharing Luxembourg Distribution Day, centre culturel Am Duerf, Junglinster, 18h. foodsharing.lu

ONLINE Berlin Oranienplatz - 1. Teil der Stadt-Trilogie, von Hakan Savas Mican, Das Maxim Gorki Theater, 19h30. www.gorki.de/de/gorki-stream
Die Aufzeichnung ist 24h verfügbar.

DO, 24.12.

MUSEK

ONLINE Il Barbiere di Siviglia, de Gioachino Rossini, sous la direction de Michele Mariotti, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Hänsel und Gretel, von Engelbert Humperdinck, unter der Leitung de Friedrich Haider, Bayerische Staatsoper, 10h. www.staatsoper.de
Die Aufzeichnung ist bis zum 26.12. verfügbar.

ONLINE Schwanensee, von Pjotr Iljitsch Tchaïkowsky, unter der Leitung von Tom Seligman, Bayerische Staatsoper, 10h. www.staatsoper.de
Die Aufzeichnung ist bis zum 26.12. verfügbar.



L'écrivain, comédien et metteur en scène Gérald Dumont a lu des extraits de son projet « Parkour », alors en cours d'écriture, lors d'une soirée Word in Progress au Ratelach il y a un an. Il en présente maintenant le premier épisode - le 22 décembre à 20h, sur Radio 100,7.

THEATER

ONLINE Alles Schwindel, inszeniert von Christian Weise, Das Maxim Gorki Theater, 19h30. www.gorki.de/de/gorki-stream
Die Aufzeichnung ist 72 Stunden verfügbar.

FR, 25.12.

KONFERENZ

ONLINE Le chant grégorien : des origines à nos jours, avec Olga Roudakov, diffusion de l'enregistrement de la conférence du 11.10, Radio 100,7, 17h.

MUSEK

ONLINE La bohème, de Giacomo Puccini, sous la direction de James Levine, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Alèn, electro, live from Tanzhaus West & Dora Brilliant, United We Stream, 21h - 22h30. unitedwestream.berlin

KONTERBONT

ONLINE Berlin Oranienplatz - 1. Teil der Stadt-Trilogie, von Hakan Savas Mican, Das Maxim Gorki Theater, 19h30. www.gorki.de/de/gorki-stream
Die Aufzeichnung ist 24h verfügbar.

SA, 26.12.

KONFERENZ

ONLINE Le sens musical de la joie religieuse, avec Michel Jorrot, diffusion de l'enregistrement de la conférence du 18.10, Radio 100,7, 17h.

MUSEK

ONLINE Hansel and Gretel, d'Engelbert Humperdinck, sous la direction de Vladimir Jurowski, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Johanna, electro, live from Zomm Club, United We Stream, 21h - 22h. unitedwestream.berlin

THEATER

ONLINE L'anneau du Nibelung : l'or du Rhin, de Richard Wagner, présenté par Judith Chaine, Opéra de Paris, 20h. francemusique.fr

SO, 27.12.

JUNIOR

Il était une fois dans le Park Dräi Eechelen..., contes pour enfants illustrés par les œuvres exposées dans le parc (3-5 ans), Musée d'art moderne Grand-Duc Jean, Luxembourg, 10h (L).

Tél. 45 37 85-1. www.mudam.com
Inscription obligatoire : mudam.com/minibooking

MUSEK

ONLINE The Merry Widow, de Franz Lehár, sous la direction d'Andrew Davis, Metropolitan Opera, 0h30. www.metopera.org

ONLINE Bobby & Jansn, electro, live from Muk Giessen, United We Stream, 21h - 23h. unitedwestream.berlin

THEATER

ONLINE Marienplatz, von Benjamin M. Bukowski, inszeniert von Andrés Dömötör, Residenz Theater, 19h. residenztheater.de

KONTERBONT

The Luxembourg Story. More than 1.000 Years of Urban History, guided tour, Lëtzebuerg City Museum, Luxembourg, 14h (GB).
Tel. 47 96 45-00. www.citymuseum.lu

PODCASTS

PODCAST-EMPFEHLUNGEN

Es gibt was auf die Ohren

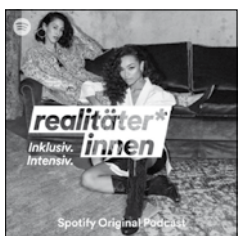
Joël Adami, Tessie Jakobs und Isabel Spigarelli

Die eigene Playlist hängt euch zum Halse heraus? Wie wäre es hiermit: Die woxx präsentiert eine feine Auswahl an Podcasts. Diese Woche gibt es Synapsensalat, Realität, Pop und Psyche, ein bisschen Amerika und mehr.



Synapsen - der neue Wissenschaftspodcast von NDR Info

(tj) - Wie lassen sich Korallenriffe retten? Hilft LSD bei Depressionen? Wie können Straßen für Fußgänger*innen, Radler*innen und Autofahrer*innen sicherer gemacht werden? Wieso hält die Ideologie menschlicher „Rassen“ sich so hartnäckig? Anders als es der Titel vermuten lässt, geht es im Podcast „Synapsen“ nicht in erster Linie um Naturwissenschaften: Soziologische, philosophische und ethische Perspektiven auf aktuelle Forschungsfragen werden ebenso beleuchtet. Wenig überraschend wird sich in zahlreichen Folgen auch der Forschung rund um die Covid-19-Pandemie gewidmet. Hier geht es etwa um Theorien zur Herkunft des Virus, ums Impfen, um das Konzept der Solidarität und um Antikörpertests. Moderiert wird der Podcast von den Journalistinnen Maja Bahtijarevic und Lucie Kluth, die mit Gesprächspartner*innen aus den unterschiedlichsten Forschungsbereichen diskutieren.



Realität*innen

(tj) - Bevor die Pandemie ausbrach, organisierten sie Partys, die sich gezielt an Frauen und queere People

of Color richteten. Seit März kann man dem deutschen DJ-Duo Gizem Adiyaman und Lúcia Luciano nun auch beim Diskutieren zuhören. Ihr Podcast „Realität*innen“ stellt, wie sie selbst beschreiben, „Themen und Identitäten abseits der Mehrheitsgesellschaft“ ins Zentrum. Die Themen sind vielfältig und reichen von Pornos, über sexualisierte Gewalt bis hin zu Obdachlosigkeit. Wie schwer ist sozialer Aufstieg in Deutschland? Warum ist es okay, keine Kinder zu wollen? Inwiefern sind Künstler*innen systemrelevant? Diese und viele weitere Fragen besprechen Adiyaman und Luciano mit wechselnden Gäst*innen. Begriffserklärungen und Kontextualisierungen ermöglichen es, den Gesprächen zu folgen, auch ohne Vorwissen zu den jeweiligen Themen.



Danke, gut. Der Podcast über Pop und Psyche

(is) - Im WDR-Podcast „Danke gut. Der Podcast über Pop und Psyche“ trifft die Musikjournalistin Miriam Davoudvandi Personen des öffentlichen Lebens, um mit ihnen über psychische Gesundheit zu sprechen. Der Austausch basiert auf Eigenerfahrungen. Mit dem Rapper Mauli spricht Davoudvandi über Kleptomanie, mit dem Sänger Henning May (AnnenMayKantereit) über Ruhm und toxische Männlichkeit. In der Folge zu Bipolarität sitzt sie mit Autor*in und Journalist*in Hengameh Yaghoobifarah und in der zu Burn Out mit Sahra Wagenknecht (Die Linke) zusammen. In anderen Folgen geht es um Arbeitssucht, Borderline und die Pornoindustrie, Flucht und Trauma. Unter jeder Folge werden Hilfsangebote für Betroffene und Angehörige angegeben und Begrifflichkeiten erklärt. Der Podcast läuft in der WDR-Mediathek, auf Spotify, iTunes und Google Podcasts.



Throughline

(ja) - Viele aktuelle politische Geschehnisse lassen sich besser verstehen, wenn die historischen Ereignisse, die an ihrem Anfang stehen, bekannt sind. Nach diesem Motto funktioniert der Podcast Throughline des öffentlichen US-amerikanischen Senders NPR. Jede Folge widmet sich einem bestimmten historischen Thema, das meistens eine Verbindung mit der Aktualität hat. Kurz nach den US-Wahlen im November gab es zum Beispiel eine Folge zu den Wahlen von 2000, als die Frage, ob Bush oder Gore Präsident werden würde, an der Nachzählung in Florida hing. Eine andere erklärte, welche historischen Wurzeln das komplizierte System des „Electoral College“ hat. Throughline beschäftigt sich jedoch nicht nur mit Politik und Wahlen: Eine rezente Episode stellte den Fleckenkauz in den Mittelpunkt. Diese geschützte Eulenart verhinderte das Abholzen großer Wälder und war deswegen in den 1980er- und 1990er-Jahren Thema vieler Kontroversen. Throughline bringt diese historischen Geschehnisse stets lebendig rüber, oft auch mit Archivmaterial des Senders. Die Parallelen zur Aktualität machen die Nachrichten aus den USA verständlicher.



Alles ist Film - der Podcast des DFF

(is) - Die Museen in Deutschland sind geschlossen, doch hinter den Kulissen tut sich was: Das Deutsche Filminstitut und Filmmuseum (DFF) in Frankfurt am Main liefert im Podcast „Alles ist Film“ in kurzen Folgen Einblicke in die Filmgeschichte,

präsentiert in längeren Episoden aber auch Hintergründe zu eigenen Ausstellungen. So wird beispielsweise über unterschiedliche Aspekte der aktuellen Sonderausstellung zu Disney diskutiert: Disney und Diversität, deutsche Disney-Songs oder die Person Walt Disney. Darüber hinaus gibt es Interviews mit Regisseur*innen oder Mitarbeiter*innen des Filmmuseums, mal auf Englisch, mal auf Deutsch. Zu hören auf allen gängigen Podcast-Plattformen und auf der Website des DFF.



Transition Days Podcast

(is) - „How to live together in a one planet world?“, dieser Frage geht Cell - the transition hub Luxembourg dieses Jahr während der Transition Days und in seinem gleichnamigen Videopodcast nach. Der Schriftsteller Luc Spada tauscht einmal im Monat mit Persönlichkeiten der Transition-Bewegung Gedanken rund um Nachhaltigkeit aus. Spada macht keinen Hehl daraus, dass er weniger von dem Thema versteht als seine Gäste, wie etwa Johnny Diderich, Selbstversorger und Mitglied der luxemburgischen Transition-Bewegung, oder Sebastian Dietz, Präsident der Energiekooperative EnerCoop Uelzechtall. Für Menschen, die schon länger in der Transition-Bewegung aktiv sind, liefert der Videopodcast vermutlich keine neuen Erkenntnisse. Für alle, die in das Thema reinschnuppern wollen, lohnt es sich reinzuschauen. Auf Youtube.